

IV.

Land } *Kroatin*
Dežela }

Bezirk } *Sabac*
Okraj }

Ortsgemeinde } *Sabac*
Občina }

Ortschaft } Volksvorstand
Kraj }
Haus-Nr. } 54
Hišna štev. }
Name des Hauseigenthümers } John Marin
Ime hišnega lastnika }

Verzeichniß der gesammelten Anzeigezettel zum Behuße der Volkszählung

vom 31. December 1869.

(Ist vom Hausbesitzer oder dessen Bestellten zu verfassen.)

Kazalo zbranih naznanilnic

za popis ljudstva

od 31. decembra 1869.

(Piše ga hišni lastnik ali pa njegov namestnik.)

Belehrung.

- a) Der Hausbesitzer oder sein Bestellter hat auf den ihm zugewiesenen Anzeigezettel vor ihrer Vertheilung die Haus-Numer und die Wohnungs-Numer auszufüllen. Die im Hauszinssteuer-Bekenntnisse vorkommende Wohnungs-Numerirung ist auch hier beizubehalten. Besteht im Orte die Hauszinssteuer nicht, so hat es bei der im Hause bisher üblichen Reihung der Wohnungen zu bleiben; wenn eine solche noch nicht vorhanden wäre, so wird die Numerirung der Wohnungen vom Erdgeschoße bis zum obersten Stockwerke nach fortlaufender Zahlenreihe vorgenommen.

b) Der Hausbesitzer oder sein Bestellter hat die Anzeigezettel am 29. December 1869 im Hause zu vertheilen und die Beschreibung II unter den Wohnparteien circuliren zu lassen.

c) Wenn der Hausbesitzer selbst im Hause wohnt, hat er auch für sich einen Anzeigezettel auszufüllen.

d) Bei Einsammlung der Anzeigezettel, welche am 3. Januar 1870 vorzunehmen ist, hat sich der Hausbesitzer zu überzeugen, ob sämtliche Wohnparteien ihre Anzeigezettel vollständig ausgefüllt und mit ihrer Unterschrift versehen haben.

e) Die gesammelten Anzeigezettel werden gehestet, im gegenwärtigen Verzeichniß den Wohnungs-Nummern nach angeführt und am 4. Januar 1870 mit der beizufügenden verantwortlichen Bestätigung abgegeben:
Gefertigter bestätigt, daß keine Wohnpartei übernommen ist.

Gefertigter bestätigt, daß keine Wohnpartei übergegangen ist.

Poduk

- a) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj na naznanilnice, ktere je prejel, predn jih razdeli, napiše hišno število in pa števila stanišč. Staniščna števila, ki se rabijo v fasiyah za davek od hišne najemščine, naj se obdrže tudi tukaj. Če v katerem kraju ni davka od hišne najemščine, naj se vzame tista vrsta, po kater doslej v tisti hiši po navadi gre eno stanišče za drugim; če bi take navade še ne bilo, morajo se stanišča zaznamiti s števili zapored tekočimi od pritličja do najvišega nadstropija.
 - b) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj dá dne 29. decembra 1869 naznanilnice vhiši razdeliti ter naj napravi, da pride poduk II vsem najmenikom od prvega do zadnjega v roke.
 - c) Če hišni lastnik ali njegov namestnik tudi sam v hiši prebiva, naj tudi za se naznanilnico napiše.
 - d) Pobiraje naznanilnice, kar naj stori 3. januarja 1870, mora hišni lastnik prepričati se, ali so vse stanovalne stranke (vsi najmeniki) svoje naznanilnice popolnoma napisale in podpisale.
 - e) Zbrane naznanilnice se sešijejo, v pričujočem kazalu po staniščnih številkah omenijo ter 4. januarja 1870 oddajo s pridjanim tem-le odgovornim potrjenjem :

„Podpisani potrjuje, da ni izpuščena nobena stanovalna stranka.“

Dne _____ Podpis _____
f) Če bi v katerem stanišču dne 31. decembra 1869 nihče ne stanoval, treba je tizrečno povedati v kazalu, v predelku „Opomba“. Tudi naj se v ta predele zapiše, če bi ktera stranka ne bila htela naznanilice prevzeti ali če bi ne bil o pravem času napisane naznanilice oddala. Če bi pri kteri naznanilici opazil kaj neresničnega, naj hišni lastnik tudi to v pričujočem kazalu kratkoma omeni.

Land *Wien*
Bezirk *Leopoldstadt*

Bezirk

Haus-Nr. 54

Haus-Nr. 07

Ortsgemeinde Lübars

Ortschaft Skolana Post

I b.

Dežela

Občina

Kraj

Wohnungs-Nr.

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Astermithparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aßtermietelparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Officiere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Officiere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionirten oder provisiorischen Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch liniendienstpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patentals- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigebuch aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Officiere“ sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörenden inbegriffen.

Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Name u. z. Familienname (Zuname), Vorname (Taufname), Adelsprädicat und Adelsrang	Ge- schlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort Rojstni kraj	Buständigkeit Domo- vinstvo	Anwesend Pričujoč	Abwesend Nepričujoč	Anmerkung Opomba
				Poklic ali s čim se kdo peča						
Von jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben: Das Familien- Oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von den ältesten zum jüngsten abwärts, insoweit sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushal- tung lebende Angehörige, oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommen. Nur zeitweilig anwesende Familienmitglieder oder Freunde (Gäste). Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gesellen, Schüler, Commiss u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen. Afters-Mietparteien mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gefragt wurde). Betreuer, Stubengenossen u. dgl.	Geburts- jahr	Hier ist aufzufüh- ren, ob die Person Römisch-katholisch, Griechisch-unit, Armeens-ch-unit, Griechisch-nicht-unit, Armenisch-nicht-unit, Evangelisch Augsburger Confession (Lutheraner), Evangelisch helvetischer Confession (Reformiert), Anglicanisch, Mennonit, Unitarisch, Israelitisch, Mohammedanisch u. s. w. ist.	Hier ist einzugeben, ob die Person ledig, Verheiratet, Verwitwet, oder durch Auflösung der Ehe getrennt ist.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe. Die Art deselben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch im Dienst oder pensioniert u. dgl. ist, in welchen Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Handelsbefugnisse u. s. w. Wennemand mehrere Nahrungszweige hat, so ist nur jener ein- zutragen, welcher seinen Hauptvertrag bildet. Personen ohne bestimmten Erwerb haben die Art namhaft zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Rententenfänger, Armen-Pfandner u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen über 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung regelmäßig beobachten, so ist dies ausdrücklich anzugeben; im ent- gegengesetzten Falle ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Rubrik erschlich zu machen. Für Personen von oder unter 14 Jahren kann die Rubrik mit einem Querstrich ausgefüllt werden. Sind sie jedoch bei einem bestimmten Erwerbe (z. B. bei einer Fabrik, bei Gewerben, beim Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.	Arbeits- oder Dienstverhältnis. Hier ist anzugeben, ob die Person an der neben bezeichneten Beschäfti- gung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beschäftigt ist; ob sie z. B. Eigentümer oder Pächter des Grundstückes, oder im Monats- (Jahres-) Lohn, oder im Taglohn bei der Landwirth- schaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Lehrling, Tagelöhner u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Böttcher, Buchhalter, Commiss u. s. w. einer Handlung ist, ob sie im Dienste bei der Haushalt- ung steht u. s. f.	Rand	Hier ist mit der Ziffer 1 in den entsprechen- den Rubriken anzugeben, ob die Person in der Gemeinde des Zäh- lungsortes einheimisch (heimatberech- tigt oder fremd (nicht heimat- berechtigt) ist.	Jeli kdo pričujoč ali ne, to se naznana s tem, da se v primerem predelek postavi številka 1.	Die Anwesenheit jeder verzeichneten Person ist durch Ein- setzung der Ziffer 1 in die betreffende Rubrik erschlich zu machen.	Wenn die Person gänzlich (auf beiden Augen) erblindet oder taubstumm sein sollte, so ist es hier zu bemerken. Eden ist hier in jedem Feld genau an- zugeben, ob die Person zum activen Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Ver- waltung), zu den noch linientrepplich- gen Urlauben, zu den Reserven und Land- wehr-Männern, zu den mit Beibehalt des Militär-Charakters quittierten, zu den im Ruhestand mit oder ohne Militärberechtigung befindlichen Offizieren, Militär-Beamten oder Parteien, zu den pensionierten oder provisionierten Unterparteien, zu den Patentals- oder Reservations-Invaliden gehört.
Pri vsakem najmeniku stanišča posebej je treba vpisati: Gospodarja, ženo in njegovo, sinove in hčere po starosti od najstarejšega do najmlajšega, če niso sami svoji. Druge žlahtike, svake, če žive skup pod enim gospodarstvom ali druge take osebe, tudi rejence, naj že kaj plačujejo za rejo ali ne. Samo časno pričujoče ude rogovinske ali tujce (gosti). Posle in pomagače (ksele, ucence, kommis i. t. d.), pri njameniku stanujoče. Pod najmeniku z njih ljudmi in posli (kakor gori). Najmenike postelje (prenočevalce), sostanovalec.	Rojstno leto	Tu naj se zapíše, je li oseba: rimsko-katoliške, grško-zedinjene, armensko-zedinjene, grško-nezadnjene, armensko-nezadnjene vere, evangeliko-augsburške spoznave (luteranec), evangeliko-helvetiške spoznave (reformat), anglikane, mennonit, unitaree, izraelske, mahomedanske vere i. t. d.	Tu naj se postavi, je li oseba: samskega stanu, oženjena (omo- žena), vdovec ali vdova ali po razvezi zakona- razakonjena.	Uradna služba, drug zasluzek, obrt. Način tega ali vrsto je treba na tanko povedati, n. pr. kategorijo uradnika, če se služi ali je v peniji i. t. d., koga služi; s čim se peči obrt ali fabrika, ali trgovina i. t. d. Če ima kdo več zasluzkov, naj se vpiše samo tisti, ki ga poglavito živi. Osebe brez določnega zasluzka, naj povedo, od čega živé, n. pr. imetnik prihodov, preskrboval uhoče i. t. d. Če ženske, otroci ali druge stanišča deleže osebe čez 14 let imajo svoi lasten zasluzek ali gospodarju pri njegovem zasluzku pravilno pomagajo, naj se to izrecno pristavi; sicer pa naj se v tem predelu pove, n. pr. da gospodar, da v solo hodi i. t. d. Samo pri 14 ali izpod 14 let starih osebah sme se ta predelek po- prek prečrtati. Če so pa pri kakem zasluzku (n. pr. v fabriki, pri obrti, v rudniku), naj se to omeni.	Delavei ali služabniki. Tu naj se pove, če se oseba ome- njenega dela samostojno ali pa ka- kor pomočni delave deliči; ali je n. pr. lastnik ali zakupnik (štancnik) zemlje, ali služi kmetu za mesečno (letno) plačilo ali za dnino, če je podvzetnik, vodač ali delavec v fabriki, če je mojster, ksel, učenec, nadnai- čar i. t. d. pri obrti, če je imetnik, računar, kommis i. t. d. v trgovini, če služi pri hiševanju i. t. d.	Dežela okraj kraj	Tu naj se s številko 1 v pri- mernem predelu zavrhni, kjer oseba v občini popis- vanega kraja domača (s pravico domovinsk) ali tuja (brez domo- vinstva).	Zavrhni an- wesen, k. B. auf Zeit, auf der Durchreise, im Falle der Aufenthalt die Dauer von 1 Monat nicht übersteigt.	Bei jeder als fremd bezeichneten Person ist jene Gemeinde (Bezirk, Land) anzugeben in welcher dieselbe die Zuständigkeit (Heimatberechtigung) besitzt. Endlich ist hier der Ort (Gemeinde, Bezirk Land) anzugeben, wo sich die als abwesen eingetragene einheimische Person befindet.	Če je kdo do dobrega (na obeh očeh) sle- ali pa gluhenem, naj se takaj pové. Tudi naj se takaj vselej na tanko pové, kdo spada k aktivemu vojaštvu (k stoj- ni armadi, k vojnemu pomorstvu al- k armadni ali pomorskevi upravi), če je dopustnik še liniji služen, reservnik ali brambovec, s pridržkom značaja kvitira- oficer, oficer, vojaški uradnik ali vojaški stranki na počitki z vojaško penzijo al- brez nje, penzionirana ali provizionirana podstranka, patinalni ali rezervacijni invalid. Pri vsaki tuji osebi naj se pove občin- ska, kjer ima domovinstvo. Zadnjic naj se tu pove kraj (občina, okraj dežela), kjer biva domaća oseba, ki jo med nepričujoče zapisana.
a b c d e f g h i k l m n	Josann Mariinka Manganca Mariinka	1. 1887 Kalf 1. 1836 Kalf	Spiss " Prinzessin	ist Sonderbaffra " Prinzessin	Reis Joh. bei St. Violante	/ . / . / . / .				

Forlaufende Zahl der Personen	Name	Geschlecht		Geburtsjahr	Religion	Familien- stand	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort Rojstni kraj	Büständigkeit		Anwesend		Abwesend		Anmerkung Opomba
		Spol					Poklic ali s čim se kdo peča	Amt, Nahrungsweig, Gewerbe		Domovinstvo	Pričajoč	Nepričajoč				
		männlich moški	weiblich ženski				Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Delavei ali služabniki		Dežela, okraj, kraj	Domač	Tuj	Časno	Stano- vitno	Časno	Stano- vitno
a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n				
4	Anton Makar			1842	Kajetij	Sainti ab Lippmanz		Napre Sain bi Hfferga. hka			X	1.				
5																
6																
7																
8																
9																
	Summe Vseh skup									Summe Vseh skup						
		2								2	1	3				
		8								2	1	3				

Piech stand.
Živina.

Pferde Konji				Maulthiere und Mausefels	Esel	Rindvieh				Schafe	Ziegen	Borsenvieh	Bienenstöcke	
Hengste	Stuten	Wallachen	Füllen bis zum vollendeten dritten Jahre	Mule in mezgi	Oсли	Stiere	Rühe	Ödjen	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre	Büffel bivali	Ovec	Koze	Prešiči	Panjevi čebel
žebci	kobile	skopljenci	žebeta do izpolnjenega 3. leta	brez razločka starosti in spola	biki	biki	krave	voli	teleta do izpolnjenega 3. leta	bivali	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes			
											ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes			

Dass ich Alles, was ich in dem vorliegenden Anzeigezettel aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.
Jaz potrjujem s letem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznaničico zapisati, povedal, kakor je v resnici.

am 3. Januar 1870.

+ + + Jozef Marinka

